

Zehn Jahre LiGiTa - heute grosses Eröffnungskonzert

Die zehnten Liechtensteinischen Gitarrentage werden heute Abend in Eschen eröffnet

Die Liechtensteinischen Gitarrentage - kurz LiGiTa - warten auch im Jubiläumsjahr mit einem grossartigen Programm auf, welches weltbekannte Künstler der Gitarrenwelt für eine Woche im Liechtensteiner Unterland vereint. Beginnend mit dem heutigen Eröffnungskonzert werden bis zum kommenden Samstag sieben Konzertabende stattfinden.

Die LiGiTa freut sich zusammen mit dem Hauptsponsor Centrum Bank AG Vaduz über das Jubiläumsprogramm und präsentiert gleich zu Beginn am heutigen Eröffnungstag einen Höhepunkt! Die offizielle Eröffnung der 10. LiGiTa mit anschliessendem Eröffnungskonzert steigt heute um 20.15 Uhr im Gemeindesaal in Eschen.

Zehn Jahre LiGiTa - und grosse Freude unter den Freunden der klassischen Gitarre und auch im Verein Gitarrenzirkel! Diese Freude will der veranstaltende Verein mit dem treuen Publikum der LiGiTa teilen. Deshalb hat der Gitarrenzirkel einen Eröffnungabend mit den bekanntesten Gitarrenkonzerten und vor allem der Auftragskomposition «Evasion 2002 - Eschner Gitarrenkonzert» von Michel Buchrainer zusammengestellt. Musikalisch gestalten wird diesen Abend das Symphonische Orchester Liechtenstein unter der Leitung von Carl Robert Helg und den herausragenden Solisten Leon Koudelak, Sung-Ho Chang und Jorge Luis Zamora. Carl Robert Helg hat sehr erfolgreiche Engagements am Opernhaus Zürich, am Theater Basel, am Nationaltheater München und als Chordirektor am Hessischen Staatstheater in Wiesbaden. Seit der Spielzeit 1997/98 ist er Chordirektor und Ka-



Tritt am heutigen LiGiTa-Eröffnungabend in Eschen auf: Jorge Luis Zamora.

pellmeister am Badischen Staatstheater Karlsruhe. An grossen Bühnen hat Carl Robert Helg Musicals und Opern dirigiert, mit Peter Hofmann und Anna Maria Kaufmann war er auf Deutschlandtournee. Bei zahlreichen Orchestern im In- und Ausland fungiert er als Gastdirigent. Das Symphonische Orchester Liechtenstein, 1988 initiiert von Albert Frommelt, besteht in seiner heutigen Form seit 1996.

Mit Berufsmusikern und Musiklehrern aus Liechtenstein, der Schweiz und Österreich hat sich das Orchester durch Engagement und hohen Qualitätsanspruch einen guten Namen geschaffen und bietet genussvolle und beeindruckende Konzerterlebnisse in der Region und im nahen Ausland. Michael Buchrainer hat im Auftrag des Vereins Gitarrenzirkel ein Werk für Orchester und Gitarre geschrieben,

welches heute beim Eröffnungskonzert uraufgeführt wird. Der mehrfach ausgezeichnete Gitarrist und Komponist Michael Buchrainer hat eine Professur am Konservatorium in Feldkirch. Seine Kompositionen sind nicht nur für Gitarre, die zur Uraufführung gelangende Komposition «Evasion 2002 - Eschner Gitarrenkonzert» ist aber sicher sein bisher wichtigstes Werk für Gitarre.

Weltklasse bei den Solisten

Leon Koudelak hat die Ehre, die Uraufführung zu spielen. Er ist im Alter von 10 Jahren mit seinen Eltern aus der damaligen Tschechoslowakei in die Schweiz gekommen. An der Universität für Musik und Darstellende Kunst in Wien und an der Musikhochschule in Zürich erhielt er das Konzertdiplom mit einstimmiger Auszeich-

nung. Leon Koudelak studierte an der Seite der bedeutendsten Gitarristen und Pädagogen des 20. Jahrhunderts wie Karl Scheit, Konrad Ragossnig und Julian Bream. Er ist Preisträger an grossen Gitarrenwettbewerben. Konzerte führten ihn durch Europa, Lateinamerika und Asien. Der internationale Durchbruch gelang Leon Koudelak 1992 am internationalen Gitarrenfestival in Bratislava, Einladungen zu den wichtigsten Gitarrenfestivals in der ganzen Welt folgten. Rundfunkaufnahmen in Europa und Asien sowie seine bisher fünf erschienenen CDs unterstreichen seine Aktivitäten.

Sung-Ho Chang wird das Gitarrenkonzert von Heitor Villa-Lobos spielen. Er gehört zu den besten und bekanntesten Gitarristen seines Landes. Sung-Ho Chang studierte in Spanien am «Royal Conservatory of Music» in Madrid, für seinen Abschluss bekam er den «Premio Extraordinario at Graduating». An Meisterkursen perfektionierte er sein Spiel an Seite von M. Estevez, D. Russell, Yong-Dae Kim, u.a. 1992 wurde er Preisträger als erster Koreanischer Gitarrist am Internationalen Gitarrenwettbewerb «René-

Jorge Luis Zamora hat die grosse Aufgabe, das wohl berühmteste Gitarrenkonzert vorzutragen, das «concierto de Aranjuez» von Joaquin Rodrigo. Zamora studierte an der Universität von La Habana bei Aldo Rodriguez Gitarre, bereits mit 19 Jahren schloss er die Studien mit Auszeichnung ab. Nach seinem Studium nahm er an den grossen Gitarren-Wettbewerben teil. Er ist Preisträger renommierter Wettbewerbe wie «Silasian Autum» in Tichy, Polen, «Manuel Ponce» in Mexiko, «Int. Guitar Festival and Contest of Havana» in Kuba, «René Bartoli» in Marseille. Die wichtigste Auszeichnung war der 1. Preis am internationalen Gitarrenwettbewerb von Radio France in Paris. Jorge Luis Zamora - er lebt und arbeitet in Havana, Kuba - ist einer der vielversprechendsten Hoffnungsträger der kubanischen Musik. Er wird immer wieder zu den grossen Gitarrenfestivals eingeladen und die Konzerte bringen ihn nach Asien, Lateinamerika und Europa.

Ein würdiger Auftakt

Ein würdiger Beginn für ein Jubiläum: Das Symphonische Orchester unter der Leitung von Carl Robert Helg und den Solisten Leon Koudelak, Sung-Ho Chang sowie Jorge Luis Zamora! Weltbekannte Werke und die Uraufführung von Michael Buchrainer werden die zehnten Liechtensteinischen Gitarrentage eröffnen. Dank des grosszügigen Engagements der Centrum Bank AG Vaduz als Hauptsponsor wird heute Abend der Konzertreigen der LiGiTa hochstehend eröffnet. Der Verein Gitarrenzirkel freut sich auf eine interessante Woche und heisst alle Besucher an der LiGiTa 2002 willkommen. Das Eröffnungskonzert beginnt heute um 20.15 Uhr im Gemeindesaal in Eschen, Türöffnung ist um 19.45 Uhr.

Medienpartner VOLKSBLATT

Bartoli» in Frankreich. Weitere wichtige Preise folgten an diversen anderen Gitarrenwettbewerben in Europa. In seiner Heimat Süd-Korea spielt er jährlich über 80 Konzerte. Seit einigen Jahren ist Sung-Ho Chang regelmässig Gast bei internationalen Musikfestivals auf der ganzen Welt. 1998 kehrte er zurück in seine Heimat und unterrichtet das Fach Gitarre in Seoul am «Korean National Conservatory of Music».

LiGiTa: Alvaro Pierri ist ein Konzertmensch!

Der Ausnahmekönner aus Uruguay an den Liechtensteinischen Gitarrentagen - Konzert in der Kirche Mauren

Er ist nicht das erste Mal zu Gast an den Liechtensteinischen Gitarrentagen und er wusste bei all seinen Auftritten zu begeistern: Alvaro Pierri, einer der ganz grossen in der klassischen Gitarrenwelt!

Dank dem Hauptsponsor Centrum Bank AG Vaduz und dem Abendsponsor Garage Weilenmann Schaan haben wir auch im Jubiläumsjahr das grosse Vergnügen, den Ausnahmekönner in einem Konzert zu hören. Und dem Wunsch des Künstlers bezüglich des Konzertortes sind wir gerne nachgekommen - morgen Sonntagabend beginnt das Konzert um 20.15 Uhr in der Kirche in Mauren.

Eine Persönlichkeit auf der Gitarre

Wie jedes Jahr reisen die eingeladenen Künstler aus aller Welt nach Liechtenstein, um ein Konzert zu spielen oder Kurse zu leiten. Das morgige Konzert spielt Alvaro Pierri aus Uruguay. Er lebt und arbeitet auf der ganzen Welt, hat jedoch seit kurzem eine Professur für Gitarre an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Wien, aber auch in Montreal

leitet er immer noch sehr erfolgreich eine Gitarrenklasse. Der 1952 in Montevideo (Uruguay) geborene Künstler spielte schon sehr früh Gitarre. So wunderte es nicht, dass er mit elf den ersten Gitarrenwettbewerb gewann. An diesen Preis reihten sich viele weitere international renommierte Auszeichnungen, sei es in Südamerika oder Europa, ganz wichtig natürlich sein Sieg beim Wettbewerb von Radio France in Paris. Alvaro Pierri begeistert sein Publikum durch seine hinreissende interpretatorische Wachsamkeit, die sich im Augenblick gestaltet und zu einer enormen musikalischen Kraft wächst. Er verleiht selbst den sogenannten Standards der Gitarrenliteratur eine aussergewöhnliche Vitalität. Er macht dort seine Entdeckungen, wo die anderen alles abgezirkelt und vermessen wännen; die intensive Direktheit der musikalischen Aussage macht betroffen. Alvaro Pierri verfügt mit einer souveränen Selbstverständlichkeit über eine atemberaubende Technik. Alvaro Pierri ist ein Konzert-Mensch, er braucht das Publikum, er braucht Reaktionen, Stimmungen, auf die er wiederum reagieren kann. Er möchte mit seinem Publikum in Verbindung



Wird die LiGiTa-Zuhörer morgen in der Kirche Mauren begeistern: Alvaro Pierri.

stehen, auf es reagieren, auch über die Musik hinaus mit Worten.

Seine grosse Popularität blieb auch den Medien nicht verborgen. Verschiedene Fernsehsender produzierten Por-

traits mit ihm. Die Liste seiner Einspielungen umfasst mittlerweile diverse CDs. Mit seinen Tonträgern wurde er speziell in den letzten Jahren wie kaum ein Zweiter mit Preisen ausge-

zeichnet. Nach Konzerten in aller Welt findet nun auch Mauren Einzug in die internationale Konzertbilanz von Alvaro Pierri. Er, der auch mit dem unvergesslichen Astor Piazzolla gespielt hat, wird auch dieses Jahr seine Konzertbesucher begeistern.

Auf dem Programm stehen Werke von J.S. Bach, Niccolò Paganini, E. Krieger, T. Takemitsu sowie H. Villa-Lobos. Alvaro Pierri hat einen musikalischen Gast mitgebracht und wird bei zwei Kompositionen am Klavier von Sergio Posada - der Pianist an der Hochschule für Musik in Wien kann auf eine langjährige Zusammenarbeit mit dem Alban Berg Quartett zurückblicken - begleitet.

Klassische Gitarre perfekt und mit unbändiger Freude gespielt - das erwartet die Konzertbesucher von morgen Sonntagabend. Der Abendsponsor, die Mercedesgarage Weilenmann in Schaan, freut sich zusammen mit dem Hauptsponsor Centrum Bank AG Vaduz und dem Verein Gitarrenzirkel auf den ersten Solo-Abend im Rahmen der zehnten Liechtensteinischen Gitarrentage. Das Konzert beginnt um 20.15 Uhr in der Kirche in Mauren, Türöffnung ist um 19.45 Uhr.

		<p>Viel Vergnügen wünscht der Abendsponsor:</p>		<p>FL-9490 VADUZ · FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN TELEFON +423 235 85 85 · FAX +423 235 86 86</p>
		<p>Garage Weilenmann AG Im Rietacker 6, FL-9494 Schaan Tel. +423 - 238 10 80 www.weilenmann.li</p>		
		<p>HAUPTSPONSOR</p>		